

## Biographie Daniel Richter

Daniel Richter (\*1962 in Eutin, Deutschland) entwarf ursprünglich Plakate und Plattenhüllen für Bands und wechselte erst 1992, im Alter von 30 Jahren, zur bildenden Kunst. Er absolvierte ein vierjähriges Studium bei Werner Büttner an der Hochschule für bildende Künste in Hamburg und arbeitete als Assistent von Albert Oehlen. Zunächst entstanden abstrakte Gemälde, deren farbtensiver, psychedelisch anmutender Formenkosmos sich zwischen Graffiti und verschlungenen Ornamenten bewegt. Seit 2000 entstehen großformatige, figurenreiche Szenen, häufig durch Reproduktionen aus Zeitungen und Geschichtsbüchern angeregt. In seinen aktuellen Werken beschreitet Richter einen Weg zwischen Figuration und Abstraktion. Darstellungen von Kunst- und Blitzlicht sowie Wärme und Röntgenbild evozieren eine Atmosphäre von Künstlichkeit und Nervosität.

Daniel Richters Werke sind weltweit in renommierten Sammlungen zu sehen, darunter die National Gallery of Canada, Ottawa; das Louisiana Museum of Modern Art, Humlebæk; das Centre Pompidou, Paris; die Hamburger Kunsthalle; die Nationalgalerie Berlin; das Kunstmuseum Stuttgart; das Museum der bildenden Künste Leipzig; das Kunstmuseum Den Haag; die Sammlung zeitgenössischer Kunst der Bundesrepublik Deutschland; das Museum of Modern Art, New York; das Denver Art Museum und das Musée d'Art Moderne et Contemporain, Strasbourg.

Umfassende Einzelausstellungen fanden in der Kunsthalle Kiel; der Kunstsammlung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf (beide 2001); der National Gallery of Canada, Ottawa (2005); der Hamburger Kunsthalle und dem Kunstmuseum Den Haag (beide 2007); dem CAC Málaga; dem Denver Art Museum (beide 2008); der Kestnergesellschaft, Hannover (2011); der Schirn Kunsthalle, Frankfurt (2014–15); dem Louisiana Museum of Modern Art, Humlebæk (2016); dem 21er Haus, Wien (2017) und dem Camden Arts Centre, London (2017) statt. Seine Arbeiten wurden 2020 in der Gruppenausstellung *Radical Figures: Painting in the New Millennium* in der Whitechapel Gallery, London gezeigt. 2023 erschien der Dokumentarfilm *Daniel Richter* von Oscar-Preisträger Pepe Danquart, der einen vielschichtigen Einblick in Leben und Werk des Künstlers gibt. Zuletzt haben das Ateneo Veneto, Venedig (2022); das Space K, Seoul (2022) und die Kunsthalle Tübingen (2023) Daniel Richter monografische Ausstellungen gewidmet.